

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Richard Seelmaecker (CDU) vom 08.04.24

und Antwort des Senats

Betr.: **Wie steht es um kleinere bis mittlere Infrastrukturprojekte auf den Bahnstrecken Bremen – Hannover und Hamburg – Hannover?**

Einleitung für die Fragen:

Die Infrastruktur der Bahnstrecken von Hamburg nach Hannover und Bremen ist bereits heute überlastet und störanfällig und erlaubt keine weitere Verdichtung des Vorortverkehrs im Zulauf auf die Elbmetropole. Bis zur Generalsanierung beider Bahnstrecken oder dem Bau der dringend nötigen Neubaustrecke Hamburg – Hannover kann daher nicht gewartet werden.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Einleitung für die Antworten:

Die Überlastung des Eisenbahnnetzes im Heideraum führt zu vielen Verspätungen im Eisenbahnbetrieb. Daher begrüßt der Senat jegliche Maßnahmen, die dazu beitragen, Engpässe zu beseitigen oder abzumildern. Die Maßnahmen zum Aus- und Neubau von Bahnsteigen ermöglichen mehr Schienenpersonennahverkehr (SPNV) der südlichen Metropolregion von und nach Hamburg. Der Senat begrüßt diese Maßnahmen zur besseren Erreichbarkeit Hamburgs aus der Metropolregion mit dem SPNV ebenso wie Maßnahmen zur Erhöhung der Kapazitäten im überlasteten Eisenbahnnetz auf Haupt- und Nebenrouten, wie Überwerfungsbauwerke, Überleitstellen oder Überholgleise. Aufgrund der Verortung der Maßnahmen außerhalb des Staatsgebiets der Freien und Hansestadt Hamburg und der teilweise noch frühen Planungsphasen sieht der Senat davon ab, die Maßnahmen im Einzelnen zu bewerten.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen teilweise auf Grundlage von Auskünften der Deutschen Bahn AG wie folgt:

Frage 1: *Wie steht der Senat zur Errichtung eines neuen Bahnsteiges an Gleis 7 im Bahnhof Buchholz mit einer Nutzlänge von 220 Metern?*

Frage 2: *Wie steht der Senat zur Verlängerung des Bahnsteiges an Gleis 11 im Bahnhof Buchholz auf eine Nutzlänge von 220 Metern?*

Frage 3: *Wie steht der Senat zur Errichtung eines neuen Bahnsteiges an Gleis 29 im Bahnhof Buchholz mit einer Nutzlänge von 220 Metern?*

Frage 4: *Wie steht der Senat zur Errichtung neuer Überholgleise im Bahnhof Hittfeld?*

Frage 5: *Wie steht der Senat zum Neubau eines Überwerfungsbauwerks in Buchholz von der Güterumgehungsbahn in Richtung Bremen?*

- Frage 6:** *Wie steht der Senat zur Errichtung von neuen Weichenverbindungen im Bahnhof Winsen zur Verbesserung der Überleitung zwischen den bestehenden Streckengleisen und dem neuen Streckengleis in Nord-Süd-Richtung?*
- Frage 7:** *Wie steht der Senat zur Errichtung neuer Überleitstellen zwischen den Streckengleisen in Radbruch, Bardowick und Emmendorf?*
- Frage 8:** *Wie steht der Senat zur Errichtung neuer Überholgleise (Nord-Süd-Richtung) in Bienenbüttel?*
- Frage 9:** *Wie steht der Senat zur Errichtung eines neuen Signals an Gleis 1 im Bahnhof Lüneburg für Fahrten nach Hamburg sowie neue Weichenverbindungen von Gleis 4 an die Streckengleise von und nach Hamburg sowie Verlängerung des Bahnsteiges an Gleis 4 auf eine Nutzlänge von 220 Metern?*
- Frage 10:** *Wie steht der Senat zur Errichtung einer zusätzlichen Gleisverbindung zwischen dem Nordkopf Lüneburg und der Westseite des Bahnhofs?*
- Frage 11:** *Wie steht der Senat zu einem neuen Bahnsteig an Gleis 105 in Uelzen mit einer Nutzlänge von 220 Metern?*

Antwort zu Fragen 1 bis 11:

Siehe Vorbemerkung.